Diligentia
Stiftung für empirische Forschung

Projektausschreibung Diligentia Stiftung

Antragsfrist: 31.01.2026

Die Diligentia Stiftung für empirische Forschung

ist eine 2015 gegründete Stiftung zur Förderung der Gesellschaftswissenschaften, speziell der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, unter Einbeziehung ihrer angrenzenden Disziplinen (Stiftungszweck). Die Stiftung fördert in Weiterführung der Intention ihres Stifters empirische Forschung hinsichtlich unterschiedlicher Fragestellungen.

Was wird gefördert?

Gefördert wird empirische Forschung, sei sie problemorientiert theoriebildend oder theorie-/hypothesenprüfend, deren Ergebnisse jeweils an der Realität prüfbar und damit auch widerlegbar sind, sowie die Entwicklung der dazu notwendigen Methoden.

Der Schwerpunkt der geförderten Projekte soll im Bereich der empirischen und experimentellen Wirtschafts- und Sozialwissenschaften liegen. Die Projekte sollen innovative Bezüge von Theorie und Praxis, Erfahrung und Wissenschaft aufweisen, die das gängige Empirieverständnis erweitern oder ergänzen.

Gefördert werden Forschungsprojekte in Höhe von bis zu € 50.000. Es können hauptsächlich Kosten beantragt werden, die unmittelbar mit Datenerhebungen und Analysen zusammenhängen, wie zum Beispiel: Durchführung von Experimenten oder Umfragen; Zugang zu Datenbanken; Erwerb von notwendiger Software; Auszahlungen an Forschungsassistenten, solange diese einem vertretbaren Anteil der Gesamtkosten entsprechen. Overheads und Reisekosten für Teilnahme an Tagungen oder die Organisation von Veranstaltungen können nicht gefördert werden. Der maximale Förderzeitraum beträgt drei Jahre mit einmaliger, kostenneutraler Verlängerungsmöglichkeit.

Wer kann sich bewerben?

Antragstellende sind eine oder mehrere natürliche promovierte Personen, die in einer staatlich anerkannten wissenschaftlichen Einrichtung in Deutschland, Österreich oder der Schweiz tätig sind. Bitte beachten Sie, dass wir nicht mehr als einen Antrag pro Person berücksichtigen können. Das bedeutet, dass ein Antragsteller bei keinem anderen Projekt beteiligt sein darf. Wir fordern insbesondere Nachwuchswissenschaftler(innen) und Frauen zur Einreichung von Projekten auf.

Wie kann man sich bewerben?

Antragstellende reichen bis zum 31.01.2026 einen kurzen Antrag ein, der folgendes beinhaltet:

- Titel des Forschungsprojektes und Kontaktdaten des/der Antragstellenden

- Projektbeschreibung, bestehend aus:
    - Relevanz des Themas für die empirische Forschung
    - Zielsetzung des Projektes
    - Forschungsdesign
- Kurzer Lebenslauf des/der Antragstellenden (nicht länger als zwei Seiten pro Lebenslauf)
- Angaben zum beantragten Förderaufwand (Aufschlüsselung der Kosten) und ggf. anderer Finanzierungsquellen
- Zeitplan des Vorhabens

Dieser Kurzantrag soll mithilfe des relevanten Formblatts (siehe Antragsformulare) gestellt werden, per Email an projekte@stiftung-diligentia.org.

Die **Kurzanträge** werden zunächst durch die Stiftung evaluiert und es erfolgt ein erster Auswahlprozess. Ab dem 28.02.2026 werden dann jene Antragstellerinnen und Antragsteller zu einem **Vollantrag** eingeladen, deren Anträge in der ersten Auswahlstufe als prioritär eingestuft worden sind. Der Vollantrag soll eine detaillierte Projektbeschreibung liefern und ausführlich folgende Punkte berücksichtigen: Forschungsthema und Signifikanz der Forschungsfrage; aktueller Wissensstand und Beitrag des Projektes; empirische Methoden und Hypothesen; geplante Datenanalysen; Kostenaufstellung. Der Umfang des Vollantrags darf 12 Seiten nicht überschreiten (1,5 Zeilenabstand; Schriftgröße 12pt) und die Frist für die Einreichung ist der 30.04.2026. Vollanträge müssen auf der Titelseite das genaue Einreichdatum anführen.

Bewerbungen können ausschließlich in elektronischer Form und in englischer Sprache eingereicht werden.

Wie erfolgt der Auswahlprozess?

Zentrales Entscheidungskriterium für eine finanzielle Förderung ist der empirische Mehrwehrt des geplanten Forschungsprojektes im Sinne des Stiftungszwecks.

Die Vollanträge werden unabhängig begutachtet und die finalen Entscheidungen über geförderte Projekte werden voraussichtlich im Juli 2026 an die Antragssteller kommuniziert.

Kontakt

Vorstand der Diligentia Stiftung für empirische Forschung
Postadresse: Agrippastraße 8, 50676 Köln

projekte@stiftung-diligentia.org

www.stiftung-diligentia.org